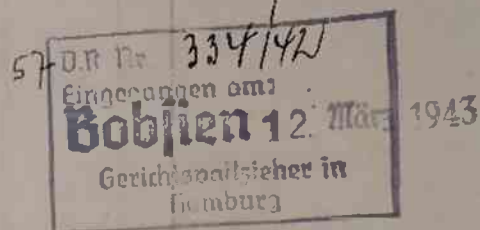


Oberfinanzpräsident Hamburg

U. 95



Zollant Meyerstrasse-Nord EZA. Nr. 1125 !

Bianca Sara B r e s l a u , geb. Rosenstiel

Frankfurt a/M., Haebelinstrasse 6

( ab Lager Weber & Möller, Hamburg,  
Sandtorquai 28 )

Der Oberfinanzpräsident Hamburg

Vermögensverwertungsstelle

Aktenzeichen ~~X~~ St III c / U 95. .

Sprechnummer 36 11 91 N . . .

Sprechzeit: werktätlich von 9 - 13 Uhr  
Sonntags bis 12 Uhr

Hamburg, 31. Oktober. . . 1942  
Rödingsmarkt 83

D.R. Nr.  
Eingegangen am:  
3. Nov 1942  
Gerichtsvollzieher in  
Hamburg

An den Versteigerer  
~~XXXXX~~ Gerichtsvollzieherei

Hamburg

Drehbahn . . . . .

Betrifft: . . . . . Umsatzgut . . . . . Versteigerung, s.  
3 Kisten, 1 Koffer 344 kg Nr. 28 280-83 auftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen Reichs  
eingelegene Wohnungseinrichtung usw. des

. . . . . Bianca Sara B r e s l a n ~~de~~ geb. Rosenstiel . . . . .  
wohnhaft gewesen in ~~Hamburg~~

. . . . . Frankfurt a/Main . . . . . Haaberlinstr. . . . . Straße Nr. . . . 6 . . .  
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung  
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf  
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Rödingsmarkt 83, bei der  
Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr. 2/111 oder auf das Post-  
scheckkonto Hamburg 11 556 zu dem Kassenzettel

X St.III.c. U 95. . .

zu überweisen.

Im Auftrag

*forshaw*

Ab Lager Weber & Möller, Hamburg, Sandthorquai 28.

366757

16. NOV 1942

Justizinspektor

Hamburg, den 11. November 1942

# Ablieferschein Nr.

7102

für den Auktionator

Im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten Hamburg empfangen Sie für Rechnung wen es angeht, die nachstehend bezeichnete Wohnungseinrichtung usw. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung.

Inhalt einer -Zimmer-Wohnung

nebst Küche, Bad, Keller, Boden und sonstigen Nebenräumen \*)

darunter folgende Schwerekolli: Stück Geldschränke

" Billards

" Flügel mit / ohne Einbau

" Klaviere mit Einbau

Abzunehmen am täglich von 8 - 16 Uhr

aus der Wohnung (Name) Weber & Möller, Hamburg 11

Straße: Sandtorkai Nr. 28 Stockwerk: Rann

zur Anlieferung an Auktionator: Gerichtsvollzieherei in Hamburg 36

Straße: Drehbahn Lokal:

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Stempel und Unterschrift der Möbelspeditionsfirma

## Auftragszuteilung

an Möbelspeditionsfirma

am zur direkten Erledigung.

Deutsche Spedition G.m.b.H., Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

## Abschlußmeldung

über Durchführung des Transportes am

Verwendete Packkisten: Stück, geladene Möbelwagenmeter:

Arbeitszeit: Packer zu je Arbeitsstunden am

" " " " " "

" " " " " "

Aufsichtführender Beauftragter des Oberfinanzpräsidenten

**Bobßen**

Gerichtsvollzieher

Hamburg 36

Wandstraße 36-41, II. Stock

Telefon 69737

Telefon 35 10 51

Telefon 69737

Hamburg 69737

Hamburg, den 5. April 1943.

An das

Z o l l a m t Meyerstrasse-Nord ,

H a m b u r g .

~~20 Meyerstrasse 29~~  
Meyerstrasse 29

57 D.R. 334-336, 338, 339/42.

Betr. BZA Nr. 1125, 1120, 1121, 1118 und 1127 .

In Sachen Umzugsgut :

Brutto-  
Erlös:

Bianca Sara	<u>Breslau</u> ,	Frankfurt a/Main	(Gewicht: 344 kg.)	1747.10
Hans Ludwig I. Engel	, Berlin-Niederschönb.	"	150 "	349.50
Alfred Israel Flor	, Berlin	"	738 "	1384.10
Dr.				
<del>Andreas</del> Siegbert Goetze,	Hamburg	"	145 "	195.--
Cäcilie Sara Silberstein	, Breslau	"	290 "	1951.50

erhalten Sie beifolgend je 1 Abschrift vom Versteigerungsprotokoll vom 16.u.17.März 1943.

Die Gegenstände wurden hier am 16.November 1942 eingeliefert.

Gerichtsvollzieher.

**Bobzien**  
**Gerichtsvollzieheramt.**

~~Mitteilung V.~~

An allen Eingaben in  
dieser Sache ist die nachstehende  
Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

Hamburg, den

16. März 1943.

193

**570 R.** 334 10 42.  
Verf. Reg. Nr.

17. März 1943

Auf Antrag des Oberfinanzpräsidenten Hamburg, Vermögensverwertungs-  
stelle, Hamburg, betr. Versteigerung der ab Lager Weber & Möller  
eingelieferten 3 Kisten und 1 Koffer mit Inhalt der Bianca Sara  
Breslau, wohnhaft gewesen in Frankfurt a/Main (Akt.-Zeichen: W.95)

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung ~~der~~ umliegend verzeichneten Pfand ~~der~~  
b

~~gehört~~ und ~~der~~ Antragsteller ~~für eine Forderung gegen~~ b

im Betrage von ~~RM~~ ~~nebst RM~~ Kosten halt, gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 36, —  
an Ort und Stelle  
anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen  
durch Veröffentlichung im hiesigen „~~Ämtlichen Anzeiger~~“, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger  
~~Anzeiger~~“, „Hamburger Echo“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger Volkszeitung“  
öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufstüchtiger Personen eingefunden hatte, wurde dieselbe eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~als Pfand~~ <sup>versteigert</sup> verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt,  
wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen  
wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufseuf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zu-  
schlage gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweit versteigert; der  
Meistbietende wird zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen; er haftet für den etwaigen Ausfall,  
auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kavelungsgeld in Höhe von ~~1/10~~ <sup>1/20</sup> des Kaufpreises zu zahlen.  
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren, wie folgt:



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		1870 Kaufo- lingsgeld		Bemerkungen
			R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	
1	3 Kisten	Kaiser	3.	40	—	50	
2	1 Holzkoffer	Botel	20.	—	3.	—	
3	4 Teile Glassachen	Beruhardt	8.	—	1.	20	
4	2 Glasflaschen	Schwunkebecher	2.	—	—	30	
5	1 Kristallflasche	Kaysner	6.	—	—	90	
6	2 Pokale	Szeick	6.	—	—	90	
7	3 Kristallrömer	Dressler	20.	—	3.	—	
8	6 bunte Glasschalen	Netzold	3.	—	—	45	
9	34 Teile Steingut-Ess- geschirr	Ammin	50.	—	7.	50	
10	59 Teile Kaffeegeschirr	Dressler	50.	—	7.	50	
11	1 Auflaufschüssel 1 Kuchenteller, 12'kl.	Lohse Teller	8.	—	1.	20	
12	1 Pendule	Szeick	18.	50	2.	75	
13	1 Holzfigur	Reitz	10.	—	1.	50	
14	1 Rauchverzehrer	Hennings Fischer	4.	—	—	60	
15	2 gr. Porzellanvasen	Reitz	115.	—	17.	25	
16	1 Nachttischlampe	Mukembach	4.	—	—	60	
Übertrag:			327.	90	49.	15	

6. 107/42 Merlau

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	32	7.90	49	15	
17	1 Figur unter Glas	Reitz	12	50	1	85	
18	1 Figur unter Glas	Reitz	14	50	2	15	
19	1 Figur	Kaysser	15	-	2	25	
20	3 kl. Vasen, 1 Nippes, <i>1 Bronzefigur</i>	Kaysser	27	-	4	05	
21	6 Weingläser	Nehold	24	-	3	60	
22	10 Weingläser	Grosse	30	-	4	50	
23	8 Sekteläser	Fressler	16	-	2	40	
24	11 Portweingläser	Blinnman	20	-	3	-	
25	9 kl. <del>XXXX</del> Gläser	Jugwensen	6	-	-	90	
26	5 Gläser	Mandel	2	-	-	30	
27	4 Bücher	Reitz	3	-	-	42	
28	4 Wandteller	Oldenburg Rüttowig	22	-	3	30	
29	2 Schachspiele 1 Damebrett	Grosse	6	-	-	90	
30	1 Barometer m. Thermometer	Frank, Bgdf.	4	-	-	60	
31	1 Paar Rollschuhe	Heliers	5	-	-	75	
32	1 Tischbesen m. Schaufel	Meyer Kulsternkorn 39	1	-	-	15	
		Übertrag:	535	90	80	30	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 15%		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	535.	90	80.	30	
33	2 Tabletts	Joseph von Mahumallee 4	1.-		15		
34	1 Tablett	Willbrecht	2.-		30		
35	2 vers. Metallkörbe	Birdebaum	5.-		75		
36	1 Nickeltablett und div. Kleinigkeiten	Priesler	4.20		65		
37	1 Bronzenlaketten, 1 Holz- kasten m. Beschlag u 1 kl. Zinnkasten	Reitz	20.-		3.-		
38	1 Marmorkartenschale	Rinkel	8.-		1.20		
39	1 Paar Rollschuhe	Ziegel	5.-		75		
40	1 Overol	Schmalzack	25.-		3.75		
41	1 schwarzes Kleid	Burkhardt	8.-		1.20		
42	1 Kleid	Pledderbaum	1.-		15		
43	1 schwarzes Kleid	Szeick	3.-		45		
44	1 gehäkelte Wolljacke	Sülleke	8.-		1.20		
45	1 Damenwolljacke	Mundt	3.-		45		
46	1 Damenmantel m. Pelz	Schuster	25.-		3.75		
47	1 Paar Damenschuhe	Gerber	5.-		75		
48	1 Paar Damenschuhe	Nack	5.-		75		
		Übertrag:	664.	10	99.	55	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 1890		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	664	10	99	55	
49	1 Paar Damenschuhe	Obermeier	5	—	—	75	
50	1 Paar Herrenschuhe	Lingel	6	—	—	90	
51	1 Paar Heienschuhe	Landau	2	—	—	30	
52	1 Paar Überschuhe	Schuster	5	—	—	<del>75</del> 70	
53	1 Paar Damenschuhe	Schröder I	5	—	—	75	
54	2 Fächer	Witzel	3	—	—	45	
55	1 Sonnenschirm	Meissner	10	—	1	50	
56	1 Damenhut 1 Herrenhut	Wyss	3	—	—	45	
57	1 Damenbadanzug 1 Gollne Badehose 1 Badekappe	Meiller	15	—	2	25	
58	1 Damenkittel	Böfel I Liedauk. 21	2	—	—	30	
59	1 Damenkittel	Bernardi	4	—	—	60	
60	1 Damenkittel	Harder	8	—	1	20	
61	1 Nähkorb m. Stickgarn	Berthardt	2	—	—	30	
62	5 Selbstbinder	Obermeier	2	—	—	30	
63	2 Tennisschläger	Kühnle	20	—	3	—	
64	5 Flanelltücher	Schneider	3	—	—	45	
		Übertrag:	759	10	113	50	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 1572		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	759.	10	113.	80	
65	1 Korsett, 6 Binden	Meurer	3.	—	—	45	
66	5 Teile Damenunterwäsche	Passow	8.	—	1.	20	
67	5 Teile Damenunterwäsche	Voss Lindenstraße	8.	—	1.	20	
68	1 Bündel Stoffreste no.	Witzel Friedrichstraße 19	2.	—	—	30	
69	1 Tischdecke	Witzel	5.	—	—	45	
70	2 Überschlagelaken	Heinmendinger	15.	—	2.	25	
71	3 Überschlagelaken (teils defekt)	Meurer	15.	—	2.	25	
72	1 Tischdecke	Wjss	10.	—	1.	50	
73	1 Tischtuch	Heckel	15.	—	2.	25	
74	1 Tischtuch	Friedrich	10.	—	1.	50	
75	2 Tischtücher (teils defekt)	Nettold	10.	—	1.	50	
76	1 Tischdecke	Franch, Bgdf.	15.	—	2.	25	
77	1 Tafeltuch	Kriep	8.	—	1.	20	
78	1 Tafeltuch	Heinings	8.	—	1.	20	
79	1 Tafeltuch	Büch	20.	—	3.	—	
80	1 Tischtuch	Frischer	12.	—	1.	80	
		Übertrag:	923.	10	138.	40	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kau. Geld 1896		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	923.	10	138.	40	
81	1 Tischtuch	Graza	12.	-	1.	80	
82	2 Tischtücher (teils defekt)	Amann	10.	-	1.	50	
83	1 Tafeltuch	Presler	25.	-	2.	75	
84	1 Tischtuch	Feigel	8.	-	1.	20	
85	2 Tischtücher	Kropp	15.	-	2.	25	
86	2 Tischtücher	Petersen I	10.	-	1.	50	
87	2 Tischtücher	Lauder I	12.	-	1.	80	
88	2 Tischtücher	Nehold	10.	-	1.	50	
89	6 gr. Servietten	Westerville	12.	-	1.	80	
90	5 gr. Servietten	Lohre II	15.	-	2.	25	
91	6 gr. Servietten	Gast	18.	-	2.	70	
92	6 Servietten	Schönfeldt	9.	-	1.	35	
93	3 Handtücher	Fugwarren	6.	-	-	90	
94	3 Handtücher	Feigel	6.	-	-	90	
95	3 Handtücher	Noack	6.	-	-	90	
96	8 div. Tücher	Miller	10.	-	1.	50	
		Übertrag:	1107.	10	166.	-	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Max. Geld		Bemerkungen
			M	S	M	S	
		Übertrag:	1107.	10	166	-	
97	1 Partie Damentaschentücher	Lohse I	6.-	-	90		
98	1 Partie dto.	Wolff	4.-	-	60		
99	1 Partie dto.	Pleddermann	4.-	-	60		
100.	6 Handtücher (teils defekt)	Scheer (bunbled)	3.-	-	45		
101.	6 Handtücher	Reisborn	6.-	-	90		
102.	6 Handtücher	Mündl Münsterweg 10	6.-	-	90		
103	6 Handtücher	Kniep	9.-	-	135		
104	10 kl. Decken	Rinke	10.-	-	150		
105	4 Kissenbezüge	Albrecht I	12.-	-	180		
106	3 Kissenbezüge	Nehold	10.-	-	150		
107	2 Bettbezüge	Futken	10.-	-	150		
108	4 Kissenbezüge	Jugwensen	12.-	-	180		
109	4 Kissenbezüge	Meutel	12.-	-	180		
110	3 Kissenbezüge	Mündl	12.-	-	180		
111	3 Kissenbezüge	Herrn	12.-	-	180		
112	5 kl. Bezüge	Pirsch	5.-	-	75		
		Übertrag:	1240.	10	185	95	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Geld 1890		Bemerkungen
			M	g	M	g	
		Übertrag:	1240	10	185	95	
113	2 Bettbezüge	Noack	10	—	1	50	
114	2 Bettbezüge	Wulf I	30	—	4	50	
115	2 Kissenbezüge	Stetrich	8	—	1	20	
116	4 Kissenbezüge (teils def.)	Kleisch	12	—	1	80	
117	2 Bettbezüge	Menger	16	—	2	40	
118	2 Bettbezüge	Schroder I	20	—	3	—	
119	2 Bettlaken	Miller	15	—	2	25	
120	2 Bettlaken	Heuth	12	—	1	80	
121	2 Bettlaken	Grosse	16	—	2	40	
122	2 Bettlaken	Szerick	16	—	2	40	
123	2 Bettlaken	Meissner	15	—	2	25	
124	3 Bettlaken (teils defekt)	Friedrichs	12	—	1	80	
125	1 Tischdecke	Falunke	6	—	—	90	
126	3 Frottetücher	Bouders	6	—	—	90	
127	1 Sofakissen 1 Platte	Witzel	12	—	1	80	
128	1 Heizkissen	Miller	7	—	1	05	
		Übertrag:	1453	10	217	90	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	1453.	10	214	90	
129	1 Stk. schwarzer Kleiderstoff	Menger	25.-		3.	75	
130	1 Stk. Kleiderstoff	Rehmann	6.-		-	90	
131	1 Stk. Kleiderstoff	Kriep	15.-		2.	25	
132	1 Rest Kleiderstoff	Ortmann	6.-		-	90	
133	1 Decke	Feigel	4.-		-	60	
134	2 Decken	Nack	4.-		-	60	
135	1 Decke	Schuster	18.-		2.	70	
136	1 Decke	Ehlers	18.-		2.	70	
137	6 Messer, 10 Gabeln	Nezold	20.-		3.-		
138	11 Kuchengabeln	Dressler	12.-		1.	80	
139	12 Teelöffel	Rinke	6.-		-	90	
140	12 Frühstücksmesser	Wyss	24.-		3.	60	
141	12 Frühstücksgabeln	Reckmann	30.-		4.	50	
	2 Kissen	Schillerstrasse 106					
142	4 Teile Auflagen für Couch-Sofa	Schürich	100.-		15.-		
		Alsterdamm 35					
143	1 led Handtasche	Petersen II	6.-		-	90	
		Übertrag:	1444.	10	262.	-	



Lastschriftzettel Bl. 13

Konto Hamburg

Nr. 69757

1635

Reichs-  
mark

—

100

an die Oberfinanzkasse  
Hamburg

in Hamburg

Das Postfachamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber.

Für Vermerke des

Muslari

57DR. 334

KB II

68/42

Auftraggeber



Hinzu bei Einzahlung an das Postfachamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen



B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

57 D. R. Nr. 334/1943.

Versteigerungsabrechnung

Über die ab Lager Weber & Müller eingelieferten Kisten pp.  
mit Inhalt der Bianca Sara B r o s l a u, geb. Rosenstiel,  
wohnhaft gewesen in Frankfurt a/M., Hasberlinstraße 6.

(Aktenszeichen : U. 95 )

Bruttoversteigerungserlös von 16. und 17. März 1943 = 1743,10 RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren	104,60	
2 % Versicherungskosten	3,30	108,10

die verbleibenden : 1635,-- RM

werden auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,  
Nr. 11656 (zum Kassenszeichen : U. 95 ) überwiesen.

Hamburg, den 24. März 1943.

*Bobzien*  
Gerichtsvollzieher

An den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,  
Vermögensverwertungsstelle,

H a m b u r g .

Abrechnung ab nur 3/4. 43  
für 57 D. R. 332/43.

B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

57 D.R.Nr. 334/1943.

Versteigerungsabrechnung

über die ab Lager Weber & Möller eingelieferten Kisten pp.  
mit Inhalt der Bianca Sara B r e s l a u, geb. Rosenstiel,

Bruttoversteigerungserlös vom 16. und 17. März 1943	=	1743.10 RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %)	=	261.40 "

zusammen : = 2004.50 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident Hamburg, gemäß Abrechnung	=	1635.-- "
---	---	-----------

von den verbleibenden : 369.50 RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

1) Bekanntmachungskosten (ant.) 14.15


2) Arbeitslöhne (ant.) 20.--

(Die Rechnungen zu 1 + 2) siehe in Akte Jaworski 57 DR. 332/1942)	34.15 "
--	---------

die restlichen : 335.35 RM ✓

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 24. März 1943.

  
Gerichtsvollzieher.

K.B.II Nr. 68/1942.